

Polizei sucht Zeugen: Einbrecher stehlen Tresor

In der Nacht zu Mittwochhebelten unbekannte Einbrecher ein Fenster einer Dachdeckerfirma an der Max-Planck-Straße in Unna auf. Im Gebäude nutzten sie eine vorgefundene Sackkarre und transportierten damit einen Tresor aus einem Büroraum hinaus. Sie entwendeten den kompletten Tresor und dürften dazu ein Fahrzeug auf der rückwärtigen Gebäudeseite abgestellt haben. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

Schwerverletzter Kamener gerade noch rechtzeitig vom Gleisbett geborgen

Der 59-jährige Kamener, den in der Nacht zu Sonntag im Zuge einer Auseinandersetzung zwei zunächst noch Unbekannte im Kamener Bahnhof aufs Gleisbett schubsten, wurde gerade noch rechtzeitig vor einem heranfahrenden Zug geborgen. Ein 53-jähriger Kamener wurde bei dem Gerangel leicht verletzt.

Das ist ein wichtiges Ergebnis von Zeugenbefragungen durch die Polizei. Hier haben sich am heutigen Mittwochmorgen die beiden zunächst noch unbekanntesten Tatbeteiligten, der eine mit seiner Frau und der andere mit seiner Freundin, bei der Polizei gemeldet und ausgesagt.

Es handelt sich um einen 23-jährigen Mann und eine 25-jährige Frau aus Werne sowie einen 21-jährigen Mann und eine 19-

jährige Frau aus Schwerte. Sie bestätigten, dass man unter Alkoholeinfluss stehend wegen der abfälligen Bemerkung des Kameners gegenüber den Frauen aneinandergeraten sei. Daraus habe sich eine Rangelerei zwischen den Männern entwickelt.

Alle vier zeigten sich bestürzt über den Vorfall und gaben bei ihren Vernehmungen an, dass sie nie die Absicht gehabt hätten, jemanden zu verletzen.

Zeugen hatten zunächst der Polizei gegenüber angegeben, dass die beiden Männer, die die beiden Kamener auf die Gleise geschubst hätten, anschließend geflüchtet seien. Nach aktuellem Ermittlungsstand hat der 21-jährige Schwerter jedoch gemeinsam mit zwei namentlich noch nicht bekannten Männern den schwerverletzten Kamener aus dem Gleisbett gehoben. Gerade noch rechtzeitig sei der schwerverletzte Kamener von den Gleisen gehoben worden, denn nur wenig später sei ein Zug durchgefahren.

Die 19-jährige Freundin des Schwerterers leistete Erste Hilfe vor Ort, während der 23-jährige Werner telefonisch den Rettungsdienst rief. Die beiden Paare gaben an, dass sie – offenbar unter Schock stehend – nichts gesagt hätten, als sie von den am Bahnsteig eingesetzten Polizeibeamten befragt worden seien.

Dorrey Lin Lyles singt beim Sparkassen Grand Jam am 5.

November

Dorrey Lin Lyles ist die Gastsängerin beim nächsten Sparkassen Grand Jam am Mittwoch, 5. November, ab 20 Uhr in der Gaststätte Haus Schmülling.



Dorrey Lin Lyles

Dorrey kommt nach Bergkamen! Als Tochter des populären Pastors Charles Lyles wurde Dorrey Lin Lyles 1970 in den USA geboren. In jungen Jahren begann sie als Alto Sängerin in verschiedenen Gospelchören und war 1997 auf dem 1. Platz beim „Best Gospel Award“ als wichtigste Stimme beteiligt. Später tourte sie mit den „Harlem Gospel Singers“ durch Europa und war über Jahre neben „Queen Ester“ die Solostimme des Chores.

Inzwischen ist die temperamentvolle Künstlerin, die unter anderem bei den „Weather Girls“ singt, in vielen Stilarten der Black Music zu Hause. Sie lebt vorzugsweise in Berlin, wo sie eine eigene Band hat, mit der sie all ihre Erfahrungen zu einer explosiven Mischung zusammenbraut. Dorrey Lin Lyle erhielt diverse Auszeichnungen und ist seit 2007 festes Chormitglied bei „The Very Best Of Black Gospel“. Ein perfekter Mix aus Gospel, Jazz, Soul & Blues garantiert einen sexy und berausenden Abend.

Preis: 12 €, ermäßigt: 9 €

Tickets für dieses Konzert erhalten Sie im Kulturreferat der Stadt Bergkamen, im Bürgerbüro und an der Abendkasse. Weitere Kartenvorverkaufsstellen sind die Sparkasse Bergkamen-Bönen, In der City 133, Bergkamen-Mitte und Haus Schmülling, Landwehrstr. 160, Bergkamen-Overberge.

Telefonische Kartenvorbestellung und weitere Informationen bei: Andrea Knäpper **Tel.: 02307/965-464.**

Einbrecher stehlen an der Pfalzstraße Schmuck und Uhren

Am Dienstag brachen unbekannte Täter zwischen 4.30 Uhr und 20.30 Uhr in ein Einfamilienhaus an der Pfalzstraße ein. Sie durchsuchten das Haus und entwendeten nach ersten Feststellungen Schmuck und Uhren. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 8320 oder 921 0.

Sim-Jü: Nachbarstadt Werne im Ausnahmezustand

Am vierten Wochenende im Oktober – in diesem Jahr vom 25. bis 28. Oktober – wird Sim-Jü auf allen Straßen und Plätzen in Werne an der Lippe gefeiert. Der Simon-Juda Markt ist das größte Volksfest an der Lippe und lockt Jahr für Jahr mehrere

hunderttausend Besucher nach Werne.



Über 200 Fahrgeschäfte erwarten die Besucher der Sim-Jü in Werne.

Zahlreiche bunt gemischte Fahr-, Belustigungs-, Verkaufs- und Spielgeschäfte der Schausteller laden zu einem ausgiebigen Kirmesbummel ein. Große und kleine Besucher, Jung und Alt, alle erleben Abwechslung und Spaß an vier Kirmestagen. Der verkaufsoffene Sonntag am 26. Oktober von 13 bis 18 Uhr, das Brillantfeuerwerk am Montag und der beliebte Kram- und Viehmarkt am vierten Tag runden die traditionsreiche Kirmes ab. Weiter Infos zum Programm, zur Lage der Fahrgeschäfte, zur Parkplatzsituation und anderes mehr gibt es hier:

Erneut präsentieren sich knapp 200 Geschäfte, darunter allein 16 Großattraktionen und natürlich kommen auch die kleinen Sim-Jü Fans dabei nicht zu kurz. Für sie stehen wie immer zahlreiche Kinderkarussells wie die „Piraten-Schaukel“, ein spezieller „Kinder-Scooter“, die Schleifenfahrt „Truck-Stop“ sowie ein Märchenkarussell parat.



Gute Laune, Frohsinn und Unterhaltung für Groß und Klein garantieren nicht nur die diesjährigen Neuheiten. Rasante Fahrten im Sky Trip, bei dem die Besucher eine irre Fahrt in alle Richtungen einschließlich Loopings erwartet, der MEGA KING

TOWER, bei dem es im freien Fall 88 Meter in die Tiefe geht oder auch die Riesenschaukel KONGA, die bis zu 45 Metern Höhe beim Schaukeln erreicht, werden das Kirmesherz höher schlagen lassen. Ebenso neu auf dem größten Volksfest an der Lippe ist die Großbelustigung XXL FUN HOUSE mit seinen vier Etagen. Aber auch auf einige Dauerbrenner können sich die Besucher freuen.

Für viel Fahrspaß werden wieder der BREAKDANCER NR.2, das Riesenrad und fast 50 Meter hohe Wahrzeichen von Sim-Jü,, ROUE PARISIENNE, sowie der seit über 40 Jahren beliebte TWISTER sorgen. Ebenso werden auch wieder altbekannte Fahrgeschäfte ihre Runden in Werne drehen. Darunter die DIE GROSSE GEISTERBAHN, in der die Geister auf dem Werner Hagenplatz spuken, der VOODOO JUMPER, bei dem es auf und ab, rundherum und um die eigene Achse geht, NESSY die Schaukel und auch das Fahrgeschäft TAKE OFF, laden wiederholt auf Sim-Jü zu einer turbulenten Fahrt ein. Wer es etwas traditioneller mag, der steigt einfach in den WELLENFLIEGER, den MUSIK-EXPRESS oder ins SHAKE & ROLL ein.



Neu ist auch LÜBCKES BAYERNZELT in diesem Jahr, in dem die Sim-Jü-Stimmung ihren Höhepunkt bei Bier, deftigen Speisen und zünftiger Musik erreicht.

Auf 1.000 m² Ausstellungsfläche können sich die Besucher bei der Gewerbeschau über aktuelle Produkthighlights

informieren. 19 Aussteller unterschiedlicher Branchen aus Werne und Umgebung machen dies möglich. Ausgestellt sind unter anderem Autos, Gartenwerkzeuge, Solartechnik, Putzutensilien, Möbel, Kaminöfen und vieles mehr.

SIM-JÜ -INFOS

Öffnungszeiten

Kirmes	Freitag, 24.10., 16:00 Uhr „Otto-Wendler-Fußballspiel“ Zum 40. Mal Schausteller gegen Prominente im Sportzentrum Dahl (mit Bummelpäckchen- Verlosung)
Samstag	ab 14:00 Uhr
Sonntag	ab 11:00 Uhr
Montag	ab 14:00 Uhr
Dienstag	ab 09:00 Uhr

**Verbraucherschau/
Partnerschaftszelt**

Samstag	14:00 - 20:00 Uhr
Sonntag	11:00 - 20:00 Uhr
Montag	14:00 - 20:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 17:00 Uhr

Einzelhandel

Sonntag	13:00 - 18:00 Uhr geöffnet
----------------	-------------------------------



Sim-Jü in den kommenden Jahren

2015	24. bis 27. Oktober
2016	22. bis 25. Oktober
2017	21. bis 24. Oktober

**Ausgeschilderte
Parkmöglichkeiten
finden Sie zuhause
rund um's
Kirmesgelände!**

Und nach dem Bummel
über'n Kummel
trifft man sich
in Lübckes Bayernzelt.

Neu!



Für zünftige Stimmung
sorgt an allen
vier Sim-Ju-Tagen

**Oktoberteskapelle
Toni Schmid**

Im Ausschank

BRINKHOFF'S
No.1

Eintritt frei

Auf Ihren Besuch
freut sich
Familie Lübcke

SIMON-JUDA-MARKT IN WERNE AN DER LIPPE 25. bis 28.10.2014

Mit neuer
Bayern-Festhalle

**ÜBER 650 JAHRE
KIRMES**

Verkaufsoffener
Sonntag
13 bis 18 Uhr

Brilliant-
Feuerwerk
am Montag



SIM-JÜ

**Samstag
bis Dienstag
Das größte Volksfest
an der Lippe**

Für diesen
Gutschein
erhalten Sie beim
Kauf eines Fahrchips
eine Freifahrt.
Also: pro Person 1x zahlen = 2x fahren

SIMON-JUDA-MARKT

WERNE

GUTSCHEIN

Gültig nur Dienstag,
25.10.2014,
ab 14:00 Uhr

Sim-Jü Tipp:

Die Stadt Werne und die VKU bitten Sie
mit dem Bus auf den Weg. Vom 25. bis 28.
Oktober können Fahrgäste aus Richtung Berg-
kamen den gewählten Fahrplan der Linien 580
bzw. R87 nutzen. Zum Kirmes- und Viehmarkt
werden halbstündlich Bustransporte angeboten.
Aus Stockum verkehren die Linien 518 / R14
am Samstag und Sonntag im Stundenrhythmus, am
Montag wird zweimal pro Stunde gefahren.
Auch in diesem Jahr können wir die zusätzlichen
Hilfs- und Bockfahrten ab Bus-Stockum-Hof an.
Wahrheit gibt es zusätzliche Rockfahrgelegen-
heiten in Richtung Lonne, Kamen/Bergkamen.
Auf den TaxiBus-Linien T52 (Selm) und T55
(Coppelle) der Regionalverkehr Münsterland
 GmbH wurden am Samstag und Sonntag

Busangebot der VKU

In beiden Richtungen zusätzliche Fahrten
angeboten.
Weiteres annehmen Sie bitte unserem
Sonderfahrplan.
Auskunfte rund um Bus und Bahn erteilt die
Ankünfte
Service-Zentrale „fahrwind“
unter Telefon 0 180 3 / 50 40 30
(9 ct/min bis Fernspre, max. 42 ct/min mobil).
Viel Vergnügen wünscht Ihre
VKU
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH
Ein Unternehmen der WVG Gruppe

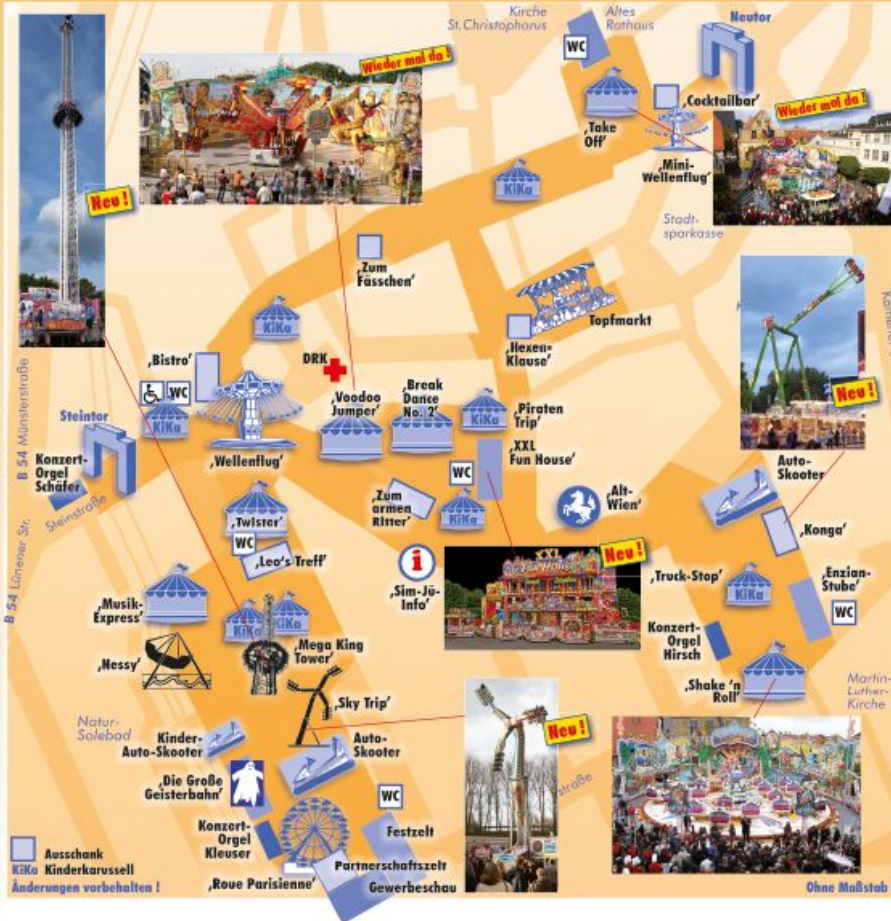


Auf nach Werne ... zu Sim-Jü!

Sim-Jü, so die volkstümliche Bezeichnung für den seit 1362 bestehenden Werner Simon-Juda-Markt, ist ein Stück Tradition der alten Hansestadt Werne, das jährlich hunderttausende von Besuchern in seinen Bann zieht. Immer am vierten Wochenende im Oktober, diesmal vom 25. bis 28. steht die Lippestadt ganz im Zeichen dieses einzigartigen Volksfestes, das alle Schichten der Bevölkerung fröhlich miteinander vereint.

Sim-Jü ist los, wenn durch die Straßen und über die Plätze der alten Hansestadt der unverkennbare Duft von Lebkuchen, gebrannten Mandeln, deftiger Rostbratwurst und von allerlei sonstigen Leckerbissen zieht, die es immer nur an den vier Sim-Jü-Tagen in solcher Vielfalt gibt. ... Wernes Simon-Juda-Markt gilt nicht nur als ältester noch existierender Freimarkt Westfalens, sondern auch als das größte und bedeutendste Volksfest an der Lippe.

Gute Laune, Frohsinn und Unterhaltung für jedermann sind Trumpf beim Bummel über das kunterbunte Festgelände mitten in der Stadt, das auch in diesem Jahr wieder eine gute Mischung aus modernsten Fahrgeschäften und nostalgischen Attraktionen bietet: Hoch hinaus und wieder hinunter, rundherum und über Kopf lautet die Devise bei den Fahrgeschäften, darunter „Mega-King-Tower“, der mit fast 100 Metern Höhe größte reisende Freifallturm der Welt. Neu ist auch das waschechte Bayernzelt mit seinem Himmel ganz in den Werner Farben rot/gold. Wie immer wird hier die Oktoberfestkapelle von Toni Schmid für Stimmung sorgen. Darüber hinaus stehen auch diesmal drei



historischen Konzertorgeln aus der Zeit um 1900 für das besondere Sim-Jü-Flair.

Die Attraktionen auf einen Blick:
 „The real Nezy“, „Musikexpress“, „Shake & Roll“, „Wellenflug“, „Twister“, „Die große Geisterbahn“, „Roue Parisienne“, zwei „Auto-Skooter“, „Voodoo Jumper“, „Breakdance No. 2“, „Take Off“ sowie erstmals der „Mega-King-Tower“, der über Kopf wirbelnde „Sky Trip“, die Riesenschaukel „Konga“ und die Großbelustigung „XXL-Funhouse“.

Für die kleinen Sim-Jü-Fans stehen diesmal Kinderkarussells wie die „Piraten Schaukel“, der „Kinder-Skooter“, die Pony-Reitbahn „All Wien“ und die Kinder-Acht-Schleife „Truck-Stop“ bereit.

Insgesamt sind über 200 Schaukelergeschäfte aufgebaut ... so dass für jeden etwas dabei sein dürfte. Zum Besuch laden erneut auch die Verbraucherschau neben dem Bayernzelt, die am Karfreitag geöffneten Einzelhandelsgeschäfte sowie der am Sim-Jü-Dienstag stattfindende, berühmte Kram- und Viehmarkt ein, der weit und breit seinesgleichen sucht. Sehenswert ist das Brillanfeuerwerk am Montagabend, das mit seinen Raketen und Lichtkaskaden den Himmel über Werne stets in ein Meer aus Licht und Farben taucht.

Das Stützzeichen zum Beginn des vier Tage anhaltenden „legalisierten Werner Ausnahmezustands“ gibt traditionell Wernes Bürgermeister Lohar Christ: Am 25. Oktober um 14:00 Uhr wird er am Karussell vor dem Rathaus wieder die Freifahrer, das historische Symbol der Marktfreiheit, hissen. Danach stehen Werne und das westfälische Umland wieder für vier Tage Kopf.

SimJü in Werne an der Lippe ... das muss man erleben!



7. Bergkamener Rudelsingen im Haus Schmülling

Detlef Göke lädt am 28. November ab 19.30 Uhr zum inzwischen 4. Bergkamener Rudelsingen ins Haus Schmülling ein.



In lockerer Atmosphäre treffen sich Menschen jeden Alters und singen gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Dabei werden sie live vom Sänger und Pianisten begleitet. Die Texte werden per Beamer an die Wand projiziert.

Wegen des zu erwartenden Zuspruchs ist es sinnvoll, sich vor online anzumelden. Möglich ist es hier. Der Eintritt kostet wie immer 8 Euro.

Buchvorstellung der Herbstneuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, 23. Oktober, lädt die Stadtbibliothek Bergkamen um 19 Uhr zur Buchvorstellung der Herbstneuerscheinungen ein.

Aktuelle interessante Neuerscheinungen der Frankfurter Buchmesse werden von der Buchhändlerin Michaela Joerss im gemütlichen Rahmen im Lesecafe der Bibliothek vorgestellt.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis der Stadtbibliothek statt. Sie ist kostenlos.

Baukran bricht zusammen: zwei Arbeiter schwer verletzt

Auf einer Baustelle an der Louvierstraße in Holzwickede gab es am Dienstag einen schweren Arbeitsunfall. Ein Baukran brach bei Abbauarbeiten zusammen.

Ein 38-jähriger Arbeiter stürzte etwa sieben Meter in die Tiefe, ein weiterer 25-jähriger Arbeiter wurde von Kranelementen eingeklemmt. Er musste von weiteren Arbeitern aus den Metallteilen herausgeschnitten werden. Beide Männer wurden schwer verletzt in Krankenhäuser gebracht. Das Amt für Arbeitsschutz der Bezirksregierung Arnsberg hat vor Ort die Ermittlungen zur Unfallursache übernommen.

Benefiztrödelmarkt in der Mensa der Hellwegschule



Die Facebook-Gruppe „Bergkamen für Bergkamener“ veranstaltet am Samstag, Oktober, in der Zeit von 9 und 16 Uhr einen Benefiztrödelmarkt in der Mensa der Hellwegschule in Rünthe. Es gibt wirklich nur Trödel und keine Neuware. Jeder ist willkommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

3. Bergkamener Fachtag Demenz: Wenn alte Menschen aggressiv werden

Viele Informationen zum Umgang mit demenziell erkrankten Menschen erhalten pflegende Angehörige, ehrenamtliche Betreuer, Pflegekräfte, Demenzbegleiter, Fachleute und Interessierte am 3. Bergkamener Fachtag Demenz am Mittwoch, 5. November, von 14 bis 18 Uhr im Treffpunkt an der Lessingstraße.



Inge Freitag (r.) vom Bergkamener Seniorenbüro und die Vertreterinnen verschiedener Institutionen laden zum 3. Fachtag Demenz ein.

Ein Schwerpunktthema lautet „Gewalt und Demenz – Wenn alte Menschen aggressiv werden.“ Veranstalter ist das Bergkamener Netzwerk Demenz unter der Leitung des Seniorenbüros der Stadt Bergkamen mit Unterstützung des Demenz-Servicezentrums Dortmund.

Willkommen sind neben den Profis vor allem Angehörige, die oft bei der Betreuung an ihre Grenzen stoßen. Durch Informationsstände der Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz wird eine große Bandbreite von Hilfs- und Unterstützungsangeboten der Sozialstationen, Tagesstätten, Beratungseinrichtungen, Pflegediensten und stationären Einrichtungen vorgestellt. Die Mitglieder des Bergkamener Netzwerkes Demenz wollen erneut den Fokus auf die

Schwierigkeiten im Umgang mit der Krankheit Demenz richten, mögliche Hilfen bekannter machen, zum Austausch anregen und durch unterschiedliche Broschüren informieren.

Die Referenten zum diesjährigen Themenschwerpunkt „Wenn Pflege an Grenzen stößt“ sind Erich Schützendorf, Diplom-Pädagoge, Lehrbeauftragter und Fachbuchautor und Gitta Alandt, Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Gerotherapeutin.

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben, jedoch ist eine verbindliche Anmeldung im Seniorenbüro der Stadt Bergkamen bei Inge Freitag und Meike Scherney bis zum 28. Oktober erforderlich. Bereits jetzt liegen 120 Anmeldungen vor. Kontaktdaten: E-Mail: i.Freitag@bergkamen.de. T.: 02307/965410

In der Radstation Kamen gibt es jetzt auch Pedelecs zu mieten

Die Radstation am Kamener Bahnhof verfügt jetzt über sechs Pedelecs. Die flotten roten Flitzer können ab sofort von Kunden der Bahn und der VKU für den letzten Rest des Wegs nach Hause gemietet werden.



Landrat Michael Makiolla, Bürgermeister Hermann Hupe und die Vertreter der VKU, von Das&Dies der AWO und des Zweckverbandes Ruhr-Lippe stellten am Dienstag die neuen Pedelecs der Radstation am Kamener Bahnhof vor.

Der Normalmiete kostet pro Tag 18 Euro und für vier Stunden 10 Euro. Wer bei der Bahn oder bei der VKU Abonnent ist, bezahlt

nur 10 Euro, bzw. 6 Euro. Wer Mieten möchte, kann ein Pedelec bei der fahrtwind-Buchungshotline: 02307 209 99 buchen und von montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr abholen. Die Rückgabe erfolgt rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche.

VKU-Geschäftsführer André Pieperjohanns hofft, dass der umweltfreundliche Verkehrsverbund Rad-Bahn-Bus für viele Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver wird. Ausdrücklich weist er darauf hin, dass Neu-Abonnenten bei der VKU einen Monat lang ein Pedelec kostenlos mieten können.

Radstation am Bahnhof wird zukunftssicher



Vorsorglich weist die Radstation darauf hin, dass sie auch in der dunklen Jahreszeit geöffnet ist.

Landrat Michael Makiolla rechnet damit, dass der Kreis Unna als fahrradfreundlicher Kreis mit diesem Angebot seiner Fahrradstationen (In Bergkamen wird es zunächst keine Pedeleks geben!) noch attraktiver werden. Für Kamens Bürgermeister Hermann Hupe sind sie durch einen Elektromotor unterstützen Fahrräder ein weiterer Baustein, die Kamener Fahrradstation zukunftssicher zu machen. Die Pedelecs könnten natürlich nicht nur von Bus- und Bahnkunden, sondern von allen interessierten Bürgern genutzt werden, warb Kamens Bürgermeister Hermann Hupe bei der Präsentation.

Die Anschaffung der E-Bikes wurde vom Kreis Unna mit Mitteln des Zweckverbandes Ruhr-Lippe gefördert. ZRL-Geschäftsführer Michael Dubbi: „Wir fördern im Raum Ruhr Lippe in enger Abstimmung mit den Gebietskörperschaften Maßnahmen an den Schnittstellen zwischen Bus und Bahn. Dazu zählen auch die

Radstationen im Kreis Unna, die die Nutzung des öffentlichen Verkehrs noch attraktiver machen.“ Das E-Bike-Projekt gehört dazu.

Bürgermeister Hermann Hupe lobte am 21. Oktober bei der Vorstellung die zusätzliche Elektrorad-Initiative: „Die E-Bikes stellen eine schnelle und attraktive Verbindung vom Bahnhof ins Zentrum und in unsere Stadtteile dar. So können Besucher zum Beispiel schnell und umweltfreundlich nach Südkamen, Kaiserau, Heeren oder in unsere Gewerbegebiete Weiterreisen.“ Hupe kann sich zudem „gut vorstellen, dass diese Leihräder für Ausflüge auf dem neuen Seseke-Radweg, der Römer-Lippe-Route oder bis hin ins Münsterland genutzt werden.“

Sinnvolle Ergänzung des Nahverkehrsangebotes

VKU-Geschäftsführer Pieperjohanns ergänzt: „Wir wollen mit den Pedelecs eine sinnvolle Ergänzung unseres Nahverkehrsangebotes in der Fläche schaffen. Mit Bus, Bahn und E-Bike bieten wir eine schnelle Mobilitätskette für alle Altersgruppen.“

Informationen über die Pedelecs gibt es unter www.vku-online.de sowie unter www.die-radstationen.de. Gebucht werden können die Pedelecs ebenso wie die konventionellen Leihräder über die fahrtwind-Buchungshotline: 02307 209 99. Gewartet und geladen werden die roten E-Bikes von den Teams der Radstationen. „Wir freuen uns über diese Ergänzung unseres Serviceangebotes, wir engagieren uns gerne als Schnittstelle im öffentlichen Nahverkehr“, sagt Stefan Rose, Betriebsleiter der DasDies-Radstationen im Kreis Unna. Konventionelle Leihräder gibt es natürlich auch in den Radstationen, auch hier bezahlen Stammkunden des Nahverkehrs und der Radstationen einen rabattierten Preis.